Güssenblättle

Gemeinde Hermaringen

Amtsblatt für die Gemeinde Hermaringen mit den Ortsteilen Allewind, Gerschweiler und Hohweiher

Nr. 40 Donnerstag, 7. Oktober 2021 60. Jahrgang

Neueröffnung „CorpusPhysio“

Am vergangenen Montag, 04.10.2021 eröffnete Herr Hans-Martin Elsasser seine Physiotherapie-Praxis „CorpusPhysio“ im neuen Wohn- und Gesundheitshaus am Bahnhof. Zum ersten Mal überhaupt gibt es in unserer Gemeinde ein derartiges Gesundheitsangebot.

Die Therapeuten und Osteopathen in der Praxis CorpusPhysio decken die komplette Bandbreite an Therapien ab. Informieren Sie sich auf http://corpusphysio.de.

Unser Bild zeigt den Inhaber von „CorpusPhysio“, Herrn Hans-Martin Elsasser (Mitte) zusammen mit dem ersten Patienten, Herrn Bernhard Görlach (rechts) und Bürgermeister Jürgen Mailänder

Bereitschaftsdienste

Rufnummer für den Allgemeinärztlichen Notfalldienst: 116117

Heidenheim (Allgemeiner Notfalldienst)
Notfallpraxis Heidenheim – Kliniken Landkreis Heidenheim
Schloßhaustr. 100, 89522 Heidenheim

Mo., Di., Do. 19:00 – 22:00 Uhr / Mi. 15:00 – 22:00 Uhr /
Fr. 17:00 – 22:00 Uhr / Sa., So. u. Feiertage 8:00 – 22:00 Uhr
Ab 22:00 Uhr gibt es eine Bandansage.

Apotheken Notdienst

Donnerstag, 7. Oktober 2021
Brenz-Apotheke, Lange Str. 9, Herbrechtingen
Marien-Apotheke, Hauptstr. 30, Neresheim

Freitag, 8. Oktober 2021
Schloss-Apotheke, Hauptstraße 51, Heidenheim

Samstag, 9. Oktober 2021
City-Apotheke, Karlstr. 1, Heidenheim

Sonntag, 10. Oktober 2021
Steinhirt-Apotheke, Hauptstr. 17, Steinheim
Marien-Apotheke, Hauptstr. 13, Dischingen

Montag, 11. Oktober 2021
Kapell-Apotheke, Kapellstr. 1, HDH-Schnaitheim

Dienstag, 12. Oktober 2021
Hohe Wart-Apotheke, Grundweg 3, Herbrechtingen
Apotheke im Ärztehaus, Heidenheimer Str. 8, Neresheim

Mittwoch, 13. Oktober 2021
Sonnen-Apotheke, Bühlstr. 20, Heidenheim

Donnerstag, 14. Oktober 2021
Brenztal Apotheke, Brenzer Straße 29, Sontheim
Herwartstein-Apotheke, Schickhardtstr. 1, Königsbronn

Kinder- und Jugendärzte

Samstag, Sonntag, Feiertag von 10:00 – 16:00 Uhr
in der Notfallpraxis Heidenheim

Augenärztlicher Notdienst

Für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Notfallrufnummer Tel. 116117

Zahnärztlicher Notdienst

Auskunft erteilt die kassenärztliche Vereinigung
in Stuttgart unter der Rufnummer Tel. 0711 7877777

Tierärztlicher Notdienst

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.
Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Dienst der Ökumenischen Sozialstation

Unteres Brenztal gGmbH
Sonn- und Feiertage **Tel. 07325 919094**

Sonstige Notdienste

Strom- und Gasversorgung	**Tel. 0731 60000**
Wasserversorgung	**Tel. 07322 962121**
Abwasserentsorgung	**Tel. 0170 8904929**
Telefonseelsorge	**Tel. 0800 1110111**

Anonyme Alkoholiker: Treffen: Montag, 19:30 Uhr
im Ev. Kindergarten, Hainbuchenweg 9, 89537 Giengen
Kontakt-Telefon: Sieglinde **Tel. 07328 4992**
Johanniterhaus Hermaringen **Tel. 07322 14930**

Öffnungszeiten vom Rathaus (Tel. 07322 9547-0) und KOMM-IN-CENTER (Tel. 07322 9547-21 · Fax 07322 9547-40)

Montag – Freitag	8:30 Uhr – 12:00 Uhr
Montag u. Donnerstag	14:00 Uhr – 16:30 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

KOMM-IN-CENTER zusätzlich: Freitag 14:00 – 16:30 Uhr
Samstag 8:30 – 12:00 Uhr

Terminkalender

Was bringt die Woche:

Alle Veranstaltungen entfallen wegen der Corona-Pandemie!

Redaktionsschluss für das Güssenblättle ist **Dienstag, 12:00 Uhr.**

Bitte unbedingt einhalten!

Abfallkalender:

Bio-Mülltonne
Hermaringen: Freitag, 8. Oktober 2021 (KW 40)

Restmüll
Hermaringen: Freitag, 8. Oktober 2021 (KW 40)
Allewind: Donnerstag, 14. Oktober 2021 (KW 41)

Gelber Sack
Hermaringen: Montag, 11. Oktober 2021 (KW 41)

Papiertonne
Allewind: Donnerstag, 14. Oktober 2021 (KW 41)

Termin für die Altpapiersammlung
Am Samstag, 30. Oktober 2021 wird in Hermaringen mit Teilorten Altpapier gesammelt.
Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartons sind bis spätestens 8:00 Uhr am Straßenrand handlich gebündelt bereitzulegen.

Amtliche Bekanntmachung

Gemeinde Hermaringen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft

Es handelt sich um ein geringfügiges Beschäftigungsverhältnis (450-Euro-Basis).

Nähere Auskünfte über die Tätigkeit und die Arbeitszeit erhalten Sie von Frau Rettenberger (Telefon: 07322 9547-24).

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an: Gemeinde Hermaringen, Karlstraße 12, 89568 Hermaringen.

Gemeinderat

Bericht aus der Sitzung vom 30. September 2021

Bekanntgabe nicht-öffentlicher Beschlüsse
Bürgermeister Mailänder gab folgende Beschlüsse aus der letzten nicht-öffentlichen Sitzung am 22.07.2021 bekannt:

Gemeindewerke Hermaringen GmbH
– Jahresabschluss 2020

Der Vertreter der Gemeinde in der Gesellschafterversammlung der Gemeindewerke Hermaringen GmbH wird angewiesen,

1. den Jahresabschluss 2020 in der von der I&E Audit GmbH geprüften Form festzustellen,
2. den Jahresüberschuss in Höhe von 75.225,93 € sowie den ausgewiesenen Gewinnvortrag in Höhe von 415.523,45 € auf neue Rechnung vorzutragen,
3. den Geschäftsführer für das Geschäftsjahr 2020 (01.01. – 31.12.2020) zu entlasten
4. und den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2020 (01.01. – 31.12.2020) zu entlasten.

Gemeindewerke Hermaringen GmbH
– Planung, Lieferung und Errichtung einer Trafostation im Gewerbegebiet „Berger Steig Ost“

Der Vertreter der Gemeinde in der Gesellschafterversammlung wird angewiesen zu beschließen, dass die Gemeindewerke Hermaringen GmbH die Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm Netze GmbH, Ulm beauftragen, die Planung, Lieferung und Montage einer Trafostation im Rahmen der Netzerweiterung im Gewerbegebiet „Berger Steig Ost“ zum vorläufigen Angebotspreis in Höhe von 58.300 € netto durchzuführen.

Bebauungsplan „Mühlfeld II“
– Vorstellung des Entwurfs
– Beschlussfassung

Vorstellung des Bebauungsplanentwurfs
Der Aufstellungsbeschluss für das Neubaugebiet mit der Bezeichnung „Mühlfeld II“ wurde in der Gemeinderatssitzung am 08.07.2021 gefasst.

Herr Dipl.-Ing. (FH) Hans-Christian Gansloser stellte die planerischen und textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanentwurfs „Mühlfeld II“ im Gemeinderat vor und stand für Fragen aus den Reihen des Gremiums zur Verfügung.

Das geplante Bauquartier „Mühlfeld II“ mit dem Gebietscharakter Allgemeines Wohngebiet (WA) hat eine Größe von 0,4 ha. Der Entwurf sieht 7 Bauplätze mit 4 Einzelhäusern (E) und 3 Hausgruppen (H) vor. Die bauplanerischen und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans entsprechen den Festsetzungen des bestehenden Neubaugebiets „Mühlfeld I“. Die First- und Traufhöhen im Gebäudeschema wurden ebenfalls auf die Maße des Bebauungsplans „Mühlfeld I“ angepasst.

Im Gebiet „WA 1“ (nördlicher Teil) sind Einzel- und Doppelhäuser (ED) zulässig. Im Gebiet „WA 2“ (südlicher Teil) sind Einzel- und Doppelhäuser (ED) sowie auch Hausgruppen (H) zulässig.

Um einer energetisch hochwertigen Bauweise entgegenzukommen, welche u. a. eine bessere Wärmedämmung und zusätzliche Haustechnik erfordert, wurde folgender Passus in den Textteil des Bebauungsplans neu aufgenommen:

Für alle Gebäudetypen gilt:
Die First- und Wandhöhen können bei Realisierung eines *Effizienzhauses KfW 40 oder KfW 40 plus um bis zu 50 cm erhöht werden. Der Nachweis des KfW 40 – oder KfW 40 plus – Standards ist von einem unabhängigen Energieeffizienz-Experten mit dem Bauantrag vorzulegen*.

Nach der Vorstellung des Entwurfs wurde mit 10 Ja-Stimmen und 2 Gegenstimmen folgender Beschluss gefasst:

A.) Bebauungsplan „Mühlfeld II“

1. Dem von Dipl.-Ing. (FH) Hans-Christian Gansloser aus Hermaringen gefertigten Entwurf des Bebauungsplanes „Mühlfeld II“ vom 30.09.2021 wird zugestimmt.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB mit Textteil und Begründung auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.
3. Der Geltungsbereich entspricht dem Eintrag im o. g. Planentwurf nach Ziffer 1.

B.) Satzung über die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen zum Bebauungsplan „Mühlfeld II“

1. Dem Satzungsentwurf der bauordnungsrechtlichen Festsetzungen zum Bebauungsplan „Mühlfeld II“ vom 30.09.2021 wird zugestimmt.
2. Der Entwurf der bauordnungsrechtlichen Festsetzungen ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 74 Abs. 7 LBO mit Textteil und Begründung auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.
3. Der Geltungsbereich entspricht dem Eintrag im o. g. Planentwurf nach Ziffer 1.

C) Behörden und Träger öffentlicher Belange

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 BauGB werden unterrichtet und zur Stellungnahme aufgefordert.

Bebauungsplan „Mühlfeld III“
– Vergabe von Planungsleistungen
– Vorstellung des Entwurfs
– Beschlussfassung

Vergabe von Planungsleistungen
Der Aufstellungsbeschluss für das nächste Neubaugebiet der Gemeinde mit der Bezeichnung „Mühlfeld III“ wurde ebenfalls in der Gemeinderatssitzung am 08.07.2021 gefasst.

Bebauungsplanung
Für die Planungsleistungen zur Erstellung des Bebauungsplans hat das G+H Ingenieurteam ein Angebot in Höhe von 12.585,52 € brutto, inkl. 4 % Nebenkosten, unterbreitet. Es sollen die Leistungsphasen 1 – 3 (Vorentwurf, Entwurf, Plan zur Beschlussfassung) vergeben werden.

Erschließungsplanung
Für die Planungsleistungen der Erschließungsplanung (Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke Kanalisation) hat das G+H Ingenieurteam ein Angebot in Höhe von insgesamt 94.501,37 € brutto unterbreitet. Im Angebot sind neben 4 % Nebenkosten auch die Kosten für die örtliche Bauüberwachung zu 3,4 % der anrechenbaren Kosten beinhaltet. Es sollen jeweils die Leistungsphasen 1 – 10 (von der Grundlagenermittlung bis zur Objektbetreuung und die örtliche Bauüberwachung) vergeben werden.

Das Angebot setzt sich folgendermaßen zusammen:
1. Verkehrsanlagen
   Für die Planung der Verkehrsanlagen ergibt sich ein vorläufiges Honorar inkl. Bauüberwachung und Nebenkosten in Höhe von 61.935,73 € brutto.
2. Ingenieurbauwerke Kanalisation
   Für die Planung der Kanalisation ergibt sich ein vorläufiges Honorar inkl. Bauüberwachung und Nebenkosten in Höhe von 32.565,64 € brutto.

Per einstimmigem Votum wurde wie folgt beschlossen:
1. Das Ingenieurbüro G+H Ingenieurteam, Giengen wird mit der Erstellung des Bebauungsplans „Mühlfeld III“, Leistungsphasen 1 – 3, zum vorläufigen Honorar nach HOAI in Höhe von 12.585,22 € brutto, inkl. 4 % Nebenkosten, beauftragt.
2. Die Planungsleistungen für die Erschließungsplanung im Bereich des Bebauungsplans „Mühlfeld III“ werden an das G+H Ingenieurteam, Giengen zum vorläufigen Honorar nach HOAI in Höhe von insgesamt 94.501,37 € brutto, inkl. örtlicher Bauüberwachung und 4 % Nebenkosten, vergeben.

Vorstellung des Bebauungsplanentwurfs

Planer Jürgen Häußler vom G+H Ingenieurteam stellte die planerischen und textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanentwurfs „Mühlfeld III“ im Gemeinderat vor und stand für Fragen aus den Reihen des Gremiums zur Verfügung.

Das geplante Bauquartier „Mühlfeld III“ mit dem Gebietscharakter Allgemeines Wohngebiet (WA) hat eine Größe von 1,1 ha. Der Entwurf sieht 13 Bauplätze mit 7 Einzelhäusern (E) und 6 Doppelhäusern (D) vor. Die bauplanerischen und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans entsprechen den Festsetzungen des bestehenden Neubaugebiets „Mühlfeld I“. Die First- und Traufhöhen im Gebäudeschema wurden ebenfalls auf die Maße des Bebauungsplans „Mühlfeld I“ angepasst.

Um einer energetisch hochwertigen Bauweise entgegenzukommen, welche u. a. eine bessere Wärmedämmung und zusätzliche Haustechnik erfordert, wurde folgender Passus in den Textteil des Bebauungsplans neu aufgenommen:

Für alle Gebäudetypen gilt:
Die First- und Wandhöhen können bei Realisierung eines Effizienzhauses KfW 40 oder KfW 40 plus um bis zu 50 cm erhöht werden. Der Nachweis des KfW 40 – oder KfW 40 plus – Standards ist von einem unabhängigen Energieeffizienz-Experten mit dem Bauantrag vorzulegen.

Nach der Vorstellung des Entwurfs wurde mit 9 Ja-Stimmen und 3 Gegenstimmen folgender Beschluss gefasst:

A) Bebauungsplan „Mühlfeld III“
   1. Dem vom Planungsbüro G+H Ingenieurteam GmbH aus Giengen gefertigten Entwurf des Bebauungsplanes „Mühlfeld III“ vom 30.09.2021 wird zugestimmt.
   2. Der Entwurf des Bebauungsplanes ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB mit Textteil und Begründung auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.
   3. Der Geltungsbereich entspricht dem Eintrag im o. g. Planentwurf nach Ziffer 1.

B) Satzung über die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen zum Bebauungsplan „Mühlfeld III“
   1. Dem Satzungsentwurf der bauordnungsrechtlichen Festsetzungen zum Bebauungsplan „Mühlfeld III“ vom 30.09.2021 wird zugestimmt.
   2. Der Entwurf der bauordnungsrechtlichen Festsetzungen ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 74 Abs. 7 LBO mit Textteil und Begründung auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.
   3. Der Geltungsbereich entspricht dem Eintrag im o. g. Planentwurf nach Ziffer 1.

C) Behörden und Träger öffentlicher Belange
   Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 BauGB werden unterrichtet und zur Stellungnahme aufgefordert.

Bebauungsplan „Südlicher Ortskern“
– Vergabe von Planungsleistungen für die Änderung des Bebauungsplans

Durch die Modifizierung der Verkehrsplanung in der Ortsmitte und des Bahnhofsumfelds sowie der Berücksichtigung des Gesundheitsprojekts „Lebensgarten Grüne Aue“ muss der Bebauungsplan „Südlicher Ortskern“ geändert und angepasst werden.

Der Bebauungsplan wurde vom Büro Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH aus Stuttgart erstellt. Das Planungsbüro hat der Gemeindeverwaltung ein Honorarangebot für die planerischen und städtebaulichen Leistung im Zusammenhang mit der erforderlichen Änderung des Bebauungsplans unterbreitet.

Das Angebot setzt sich wie folgt zusammen:
1. Leistungsphasen 1 – 3 (Vorentwurf, Entwurf, Plan zur Beschlussfassung):
   Für die Leistungsphasen 1 – 3 des Bebauungsplans ergibt sich ein vorläufiges Honorar inkl. 7 % Nebenkostenpauschale in Höhe von 14.907,06 € brutto.
2. Besondere Leistungen:
   Für die sog. Besonderen Leistungen, wie z. B. Abstimmungen mit Planungsbeteiligten und Fachbehörden, Sitzungen, Vor- und Nachbereitungen usw. ergibt sich ein vorläufiges Honorar inkl. 7 % Nebenkostenpauschale in Höhe von 3.055,92 € brutto.

Das vorläufige Honorar für die planerischen und städtebaulichen Leistungen zur Änderung des Bebauungsplans „Südlicher Ortskern“ beläuft sich somit auf insgesamt 17.962,98 € brutto.

Einstimmig wurde der Planungsauftrag für die planerischen und städtebaulichen Leistungen zur Änderung des Bebauungsplans „Südlicher Ortskern“ an das Büro Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH, Stuttgart zum vorläufigen Honorar in Höhe 17.962,98 € brutto, inkl. 7 % Nebenkostenpauschale, vergeben.

Finanzzwischenbericht
Kämmerin Karin Wilhelmstätter erläuterte den Finanzzwischenbericht für das laufende Haushaltsjahr. Am 25. März 2021 wurde der Haushaltsplan 2021 vom Gemeinderat verabschiedet. Der Haushaltserlass des Landratsamtes datiert auf den 27. Mai 2021.

Nach den Planungen des laufenden Haushaltsjahres schließt der Ergebnishaushalt mit einem positiven ordentlichen Ergebnis in Höhe von 258.200 € ab. Die im investiven Bereich des Finanzhaushalts veranschlagten Auszahlungen für Investitionstätigkeiten liegen bei knapp 5,47 Mio. Euro.

Die Schwerpunkte der Investitionstätigkeit bilden der Neubau des Kindergartens „Konfetti“, Maßnahmen im Rahmen der Ortskernsanierung einschließlich der Erneuerung des Mühlenhofes und des Bahnhofsumfelds, die Sanierung der Kläranlage, verschiedene Erschließungsmaßnahmen, die Neugestaltung des Spielplatzes beim SC-Heim und die Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges.

Aufgrund der hohen Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen werden nach der Haushaltsplanung Kreditaufnahmen in Höhe von 1.060.000 € benötigt. Aufgrund der verbesserten Haushaltslage kann die geplante Kreditaufnahme um 200.000 € auf 860.000 € reduziert werden.

Die Finanzierung der Maßnahmen soll neben den Kreditaufnahmen und Investitionszuweisungen Dritter zum Großteil aus den erwarteten Grundstückserlösen in Höhe von rund 1 Mio. € erfolgen.

Das Gremium nahm den Finanzzwischenbericht zur Kenntnis.

Erneuerung der Beregnungsanlage auf dem Sportplatz

Die Beregnungsanlage auf dem Fußballplatz ist in einem technisch sehr schlechten Zustand. Aufgrund ihres Alters ist sie sehr störungsanfällig und kann nur sehr unzuverlässig in Betrieb genommen werden. Zudem gibt es für diese Anlage keine Ersatzteile mehr.

Die Gemeindeverwaltung hat für diese Maßnahme 60.000 € in den Finanzplan für das Jahr 2022 eingestellt. Bereits in diesem Jahr wurde für dieses Vorhaben eine Verpflichtungsermächtigung gebildet. Das bedeutet, dass der Auftrag in diesem Jahr vergeben werden kann, die Ausführung und Zahlung aber erst im kommenden Jahr erfolgt.

Für die notwendigen Erdarbeiten wurden drei Angebote eingeholt. Der Angebotspreis liegt zwischen 29.316,25 € und 36.146,25 €. Die Gemeindeverwaltung schlug vor, den Auftrag an die günstigste Bieterfirma, die Firma Bonasch Sportstättenbau + Service in Berglen-Hößlinswart, zu vergeben.

Die Beregnungsanlage selber besteht neben verschiedenen Bewässerungsrohren und Erdkabeln aus 15 Regner-Anschlussgelenken, drei Kreisregnern, zwölf Kreis- und Wenderegnern, einem Steuergerät und einem Regenstopp-Fühler.

Auch hier liegen drei Angebote vor. Die Preisspanne liegt zwischen 26.472,74 € und 29.243,06 €. Die Verwaltung schlug vor, die Firma Dill GmbH aus Ehningen als günstigste Bieterin mit der Lieferung der Beregnungsanlage für den Sportplatz zu vergeben.

Auf Antrag aus dem Gremium wurde dieser Tagesordnungspunkt vertagt, da von der Verwaltung noch einige offene Fragen und die Möglichkeit eines WLSB-Zuschusses geklärt werden sollen.

Baugesuche

Der Gemeinderat hatte über zwei Baugesuche zu befinden.

Einstimmig wurde das Einvernehmen für folgende Bauvorhaben erteilt:
– Errichtung von 2 (baugleichen) Gerätehäusern auf dem Schulhof, Güssenstraße 20
– Neubau eines Jungviehstalls, Unterm Strohmberg 2

Ausscheiden von Herrn Hans-Dieter Diebold aus dem Gemeinderat und Nachrücken von Holger Lehmann

Ausscheiden von Herrn Hans-Dieter Diebold

Mit Schreiben vom 18.08.2021 hat Herr Gemeinderat Hans-Dieter Diebold sein Ausscheiden aus dem Ehrenamt zur nächsten Gemeinderatssitzung am 30.09.2021 beantragt. Er stützt seinen Antrag auf § 16 (1) Satz 1 Nr. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO). Nach diesem einschlägigen Paragraphen der Gemeindeordnung kann ein Bürger eine ehrenamtliche Tätigkeit aus wichtigen Gründen ablehnen oder sein Ausscheiden verlangen. Als wichtiger Grund gilt insbesondere, wenn ein Bürger u. a. zehn Jahre lang dem Gemeinderat angehört oder ein öffentliches Ehrenamt verwaltet hat.

Herr Diebold ist nunmehr seit fast 22 Jahren im Gemeinderat ehrenamtlich tätig und zwar im Zeitraum vom 25.11.1999 bis heute. Somit liegt ein wichtiger Grund kraft Gesetzes vor.

Nachrücken von Herrn Holger Lehmann

Durch das Ausscheiden von Herrn Hans-Dieter Diebold aus dem Gremium rückt laut § 31 (2) GemO die als nächste Ersatzperson festgestellte Person nach.

Bei der letzten Gemeinderatswahl am 29. Mai 2019 wurde Herr Holger Lehmann mit 412 Stimmen auf der gemeinsamen Liste, der BÜRGERLISTE Hermaringen, als nächste Ersatzperson festgestellt, nachdem Herr Peter Müller als erste Ersatzperson bereits am 19.03.2020 für die ausscheidende Frau Mireille Schöne in den Gemeinderat eingetreten ist.

Nach den gesetzlichen Bestimmungen in § 29 (5) GemO muss der Gemeinderat feststellen, ob ein Bewerber in den Gemeinderat eintreten kann oder ob Hinderungsgründe nach § 29 (1 – 4) GemO vorliegen. Die Prüfung durch die Verwaltung hat ergeben, dass für Herrn Lehmann keine Hinderungsgründe gegeben sind und er somit in den Gemeinderat eintreten kann.

Per einstimmigem Votum wurden folgende Beschlüsse gefasst:
1. Es wird festgestellt, dass bei Herrn Hans-Dieter Diebold die Voraussetzungen für das Ausscheiden aus dem Gemeinderat nach § 16 (1) Satz 1 Nr. 3 GemO vorliegen.
   Herr Hans-Dieter Diebold scheidet mit Ablauf des heutigen Sitzungstages aus dem Gemeinderat aus.
2. Es wird festgestellt, dass für das Nachrücken von Herrn Holger Lehmann keine Hinderungsgründe gemäß § 29 GemO gegeben sind.
   Herr Holger Lehmann tritt zu Beginn der nächsten Sitzung am 21. Oktober 2021 in den Gemeinderat ein.

Hans-Dieter Diebold aus dem Gemeinderat verabschiedet

Nach fast 22 Jahren Zugehörigkeit im Gemeinderat schied Hans-Dieter Diebold auf eigenen Wunsch mit Ablauf der Sitzung am 30. September 2021 aus dem Gremium aus.

Die „kommunalpolitische Dienstzeit“ von Herrn Diebold zählt mit zu den längsten der Hermaringer Nachkriegsgeschichte, so Bürgermeister Jürgen Mailänger in seiner Verabschiedungsrede. In seine Amtszeit fielen eine ganze Reihe von wichtigen Entscheidungen, die sowohl den Stand- und Wohnort Hermaringen gestärkt als auch den Bürgerinnen und Bürgern mehr Lebensqualität und Heimatgefühl gebracht haben. Sie alle aufzuzählen, würde den Rahmen sprengen.

Aber einige wegweisende Projekte seien beispielhaft genannt, als da waren:
Sanierung von Rudolf-Magenau-Schule, Rathaus, Güssenhalle, Friedhof und Brücken, die Einrichtung des KOMM-IN-CENTERS, der Neubau von Feuerwehrhaus und Kindergarten, die Gründung der Gemeindewerke Hermaringen GmbH, die umfassende Neugestaltung der Ortsmitte und der Bau des Wohn- und Gesundheitshauses. Als Gemeinderat hat er in seiner Amtszeit insgesamt die stolze Summe von 33 Mio. € an Investitionen mit verantwortet.

Hans-Dieter Diebold hat im Gremium stets leidenschaftlich für seine Überzeugungen geworben und behielt immer die gedeihliche Entwicklung seiner Heimatgemeinde als Ziel bei seinen Entscheidungen im Hinterkopf. Er engagierte sich über die normale Gemeinderatstätigkeit hinaus in weiterern Gremien und Arbeitskreisen, sei es als Aufsichtsrat der Gemeindewerke, als Mitglied im Kindergartenkuratorium und im Georg-Elser-Arbeitskreis sowie als Mitstreiter im aktuellen Projekt „Hermaringen – Fit für die Zukunft“. Bei den beiden letztgenannten Arbeitskreisen wird er weiterhin mit im Boot sitzen.

Bürgermeister Mailänder bedankte sich im Namen von Gemeinderat und Bürgerschaft bei Hans-Dieter Diebold für sein tolles ehrenamtliches Engagement mit einem Geschenkkorb und einem Gutschein. Dank sprach er auch seiner Ehefrau Angela Funk-Diebold aus, die ihren Mann in all den langen Jahren seiner kommunalpolitischen Tätigkeit nach Kräften unterstützte und sein Engagement mitgetragen hat.

Die Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und Bürgermeister Jürgen Mailänder wünschen dem Ehepaar Diebold für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Standesamt

Standesamtliche Nachrichten für den Monat September 2021

Eheschließungen
11.09.2021
Regina Köpf geb. Bosch und
Steffen Dominik Köpf

25.09.2021
Yvonne Pes, geb. Bär und Michele Pes

Glückwünsche

Wir gratulieren allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in dieser oder den nächsten Wochen ihren Geburtstag feiern können, namentlich:

am Samstag, 9. Oktober
Herrn Hans Thoma,
zum 75. Geburtstag.

Kindergarten & Schule aktuell

Rudolf-Magenau-Schule und Kindergarten „Konfetti“

Speiseplan KW 41 (11.10. – 14.10.2021)

Montag	Suppe Dampfnudeln mit Vanillesoße und Apfelkompott
Dienstag	Linsen mit Spätzle und Saitenwurst (Schwein) Linsen mit Spätzle (veg.) Dessert
Mittwoch	Pikanter Kaiserschmarrn mit Kräuterquark und Salat Dessert
Donnerstag	Spaghetti mit Hackfleischsoße (Rind) und Salat Spaghetti mit Tomatensoße (veg.) und Salat Dessert

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Hermaringen
gegründet 1928

Übung Zug- und Gruppenführer

Nächsten **Dienstag, 12.10.2021** um **20:00 Uhr** treffen sich die **Zug- und Gruppenführer** im Feuerwehrhaus zur Übung.

Terminvorschau:

Dienstag, 12.10.2021
20:00 Uhr: Übung Zug- und Gruppenführer

Dienstag, 19.10.2021
20:00 Uhr: Übung Einsatzabteilung

Dienstag, 26.10.2021
20:00 Uhr: Übung Einsatzabteilung

Dienstag, 02.11.2021
19:00 Uhr: Übung Dekon

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Hermaringen

Kontakt: Evang. Pfarramt, Tel. 07322 5272, Fax 24143
Pfarrer Steffen Hägele · E-Mail: Steffen.Haegele@elkw.de
Pfarrbüro: E-Mail: Pfarramt.Hermaringen@elkw.de
Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag, 08:30 – 12:00 Uhr
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.hermaringen-evangelisch.de.

Wochenspruch:
Heile du mich, HERR, so werde ich heil;
hilf du mir, so ist mir geholfen.
Jer 17,14

Sonntag, 10. Oktober 2021 – 19. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst mit Nachläuten (Pfarrer Steffen Hägele), das Opfer ist für unser Missionsprojekt für Müll sammelnde Kinder in Indien bestimmt
13:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Ruben Aaron Hägele (Pfarrerin Hanna Wißmann)

Dienstag, 12. Oktober 2021
20:00 Uhr Offenes Singen

Mittwoch, 13. Oktober 2021
14:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Sonntag, 17. Oktober 2021 – 20. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst mit Mitarbeiterverabschiedungen und Einführungen (Pfarrer Steffen Hägele)
11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Hannes Borsdorf (Pfarrer Steffen Hägele)

Gemeindebücherei

im Evang. Gemeindehaus
Die Bücherei für Alle
Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Die wöchentliche Öffnungszeit ist immer donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr.

Bitte beachten Sie die bekannten Corona-Regelungen für den Büchereibesuch. An der weißen Pinnwand, am Seiteneingang des Gemeindehauses, sind die Regeln nochmals aufgeführt.
Wir hoffen, dass Sie uns trotz aller Einschränkungen treu bleiben und freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Bücherei-Team

Aktuelle Hinweise zum Besuch unserer Gottesdienste:
Liebe Gemeindeglieder,
wir bitten weiterhin um **Anmeldung zu unseren Gottesdiensten.** Entweder mit dem nebenstehenden QR-Code oder auf unserer Homepage unter https://www.hermaringen-evangelisch.de oder direkt vor Beginn des Gottesdienstes bei einem unserer Mitarbeitenden am Eingang der Kirche.
Die Gottesdienste finden in der Kirche statt. Herzliche Einladung dazu! Dabei gelten die bekannten Hygieneregeln.

Rückblick zum Gottesdienst am Erntedankfest am 3. Oktober 2021 um 10:00 Uhr

Erntedankfest der Kindergartenkinder

Am vergangenen Sonntag, 3. Oktober 2021 fand der Erntedankgottesdienst in der Evangelischen Kirche statt. Die Kindergartenkinder des evangelischen Kindergartens Konfetti feierten bereits am Freitagmorgen das Erntedankfest in der Kirche und grüßten mit Gabenkörbchen rund um den Altar und vielen schönen Liedern zum Erntedank.

Erntedankaltar

Anne Diebold und Heike Fröhle aus dem Mesnerteam hatten den Altar mit den gespendeten Blumen und Erntegaben der Gemeindeglieder und mit vielen Gabenkörbchen der Kindergarten-kinder wunderschön geschmückt und gestaltet. Herzlichen Dank dafür. Ein weiterer Dank geht an alle Spender von Blumen, Erntegaben und sonstigen Lebensmitteln sowie an die Kindergartenkinder und ihre Eltern. Die vielen Gabenkörbchen haben unseren Altar wunderschön bereichert.

Pfarrer Hägele predigte zum Thema: „Erntedank – „der Segen macht's" – 2. Kor 9, 6-15. Erntedank lässt uns dankbar für den Segen Gottes werden und ihn gemeinsam weitergeben. Pfarrer Hägele nahm Bezug auf die durch den menschengemachten Klimawandel ausgelösten Flutkatastrophen in vielen deutschen Regionen und erinnerte zugleich an die Segenszusagen der Treue Gottes: „Obwohl wir Menschen versagen nimmt Gott seine Treue und Hilfe nicht weg…dafür steht schon der Regenbogen in Gen 8".
So können wir auch heute solidarisch aus den Möglichkeiten Gottes schöpfen und einander in der Not beistehen.
(vgl. 2. Kor 9, 6ff.).
Im Anschluss an den Gottesdienst konnten die vorbestellten Maultaschen aus unserer Aktion „Maultaschen ToGo" am Fenster des Gemeindehauses abgeholt werden. Fast 400 Maultaschen waren bestellt und vom Maultaschen-Team hergestellt worden. Ein großer Dank ans Team für die Herstellung und Ausgabe der wieder einmal sehr leckeren selbstgemachten Maultaschen.

RELIGION

ist ein Prisma,
von dessen sieben Farben sich jeder
seine Lieblingsfarbe wählen mag;
alle aber rühren nur
von einem Sonnenstrahl

Karl Julius Weber, Demokritos

Katholische Kirchengemeinde Maria Königin Hermaringen

Kath. Pfarramt Sontheim, Tel. 07325 922673, Fax 922674
E-Mail: MariaeHimmelfahrt.Sontheim@drs.de
E-Mail: MariaKoenigin.Hermaringen@drs.de
Homepage: http://se-unteresbrenztal.drs.de
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. 09:00 – 11:00 Uhr, Mo. 14:00 – 17:00 Uhr
Mesnerin: Christine Poehlke, Tel. 07322 22842

Wochenspruch:
Würdest du, Herr, unsere Sünden beachten,
Herr, wer könnte bestehen?
Doch bei dir ist Vergebung, Gott Israels.
(Ps 130,3-4)

Samstag, 9. Oktober 2021 – Vorabend 28. Sonntag im Jahreskreis
L1: Weish 7,7-11 L2: Hebr 4,12-13 Ev: Mk 10,17-30
17:30 Uhr Beichtgelegenheit, Heilig Geist, Giengen
18:30 Uhr Eucharistiefeier mit Begrüßung von Pfarrer Mathias Michaelis, Maria Königin, Hermaringen
18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Mariä Himmelfahrt, Sontheim

Sonntag, 10. Oktober 2021
9:00 Uhr Eucharistiefeier, Familienkirche, Hohenmemmingen
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Heilig Geist, Giengen

Samstag, 16. Oktober 2021
17:30 Uhr Beichtgelegenheit, Heilig Geist, Giengen
18:00 Uhr Beichtgelegenheit, St. Vitus, Burgberg
18:30 Uhr Eucharistiefeier, St. Vitus, Burgberg

Sonntag, 17. Oktober 2021
9:00 Uhr Eucharistiefeier, Maria Königin, Hermaringen
9:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Marienkirche, Giengen
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Heilig Geist, Giengen
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Mariä Himmelfahrt, Sontheim

Begrüßung Pfarrer Mathias Michaelis
Herzliche Einladung zur Eucharistiefeier am Samstag, den 9. Oktober 2021 um 18:30 Uhr in Maria Königin, zur Begrüßung von Pfarrer Mathias Michaelis.

Rückblick Erntedank
Wir bedanken uns für die Spenden an Obst und Gemüse und bei allen Helfern für das Erntedankfest.
Ein Dank auch für das Backen des Erntebrotes bei der Bäckerei Gnaier sowie allen Besuchern und den Spendern für das ZuSaM Lädle.

Wir feierten die Erstkommunion
Am Sonntag, den 26. September 2021 feierten 5 Kinder in der Maria-Königin-Kirche in Hermaringen mit den Eltern, Großeltern, Paten und Verwandten ihre Erstkommunion.
Das Thema „Vertrau mir, ich bin da“ und die Evangeliumsgeschichte, wie Jesus den im See versinkenden Petrus die Hand reicht und ihn rettet, war Mittelpunkt der Feier.

Und natürlich die Begegnung der Erstkommunionkinder mit Jesus im Brot des Lebens, das sie zum ersten Mal empfangen durften.
Das Thema „Vertrauen in Jesus“ wurde auch in der Kurzpredigt und im Mottolied, das uns seit Anfang der Vorbereitung begleitet, ausgedrückt.
Die Kinder waren mit viel Freude und Aufmerksamkeit dabei, beteiligten sich in der Begrüßung, den Kyrierufen und Fürbitten aktiv am Gottesdienst.
Die Tauferneuerung der Kinder und ihr Kommuniongebet gehörten selbstverständlich wieder im Gottesdienst dazu.
Liebevoll geschmückt war die Kirche zum Fest. Musikalisch wurde die Feier von der Familie Zenker gestaltet, die beim Dank einen großen Applaus der Gottesdienstbesucher bekam.
Danken möchte ich allen, die zum Gelingen des Gottesdienstes beigetragen haben, den Eltern für die Begleitung ihrer Kinder und den Kindern selber, die fröhlich und begeisternd dabei waren.
So wünschen wir unseren Erstkommunionkindern, dass ihre Freundschaft zu Jesus ihnen weiterhin wichtig bleibt, sie mit den Eltern die Gottesdienste besuchen und sich bei den Minis oder den anderen Angeboten unserer Gemeinde angesprochen fühlen und gerne teilnehmen.
Marianne Banner (Gemeindereferentin)

Gebetsanliegen des Papstes für Oktober
Gebetsmeinung für die Ausbreitung des Gottesreiches – Um missionarische Jünger
Beten wir, dass alle Getauften für das Evangelium eintreten, bereit für die Sendung eines Lebens, das die Freude an der frohen Botschaft bezeugt.

Evangelische Chrischona-Gemeinde Hermaringen

Kontakte und Infos: Chrischona-Gemeinde, Schillerstr. 33, Sontheim; Tel. 07325 921735; Fax 07325 921736;
Internet: www.chrischona-sontheim.de

Donnerstag, 7. Oktober 2021
18:00 Uhr Abenteuerland (ab 2. Klasse bis 12 Jahre) im Gemeindezentrum Sontheim, mit Anmeldung

Sonntag, 10. Oktober 2021
9:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Sontheim
11:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Sontheim

Montag, 11. Oktober 2021
16:30 Uhr Abenteuerland (ab 3 Jahre bis 1. Klasse) im Gemeindezentrum Sontheim, Anmeldung bei Steffi Leister (Tel. 09071 7285159)

Mittwoch, 13. Oktober 2021
10:00 Uhr Bibelkreis
18:30 Uhr Teenkreis im „Lighthouse“, Hauffstraße 1 in Sontheim (Anmeldung erforderlich)

Donnerstag, 14. Oktober 2021
18:00 Uhr Abenteuerland (ab 2. Klasse bis 12 Jahre) im Gemeindezentrum Sontheim, mit Anmeldung

Wöchentlich gibt es eine neue Audio-Predigt auf unserer Homepage www.chrischona-sontheim.de unter Media.

Vereine

Hermaringer Dorfhexa

gegründet 2004

Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung der Hermaringer Dorfhexa e. V.

Am Donnerstag, **14.10.2021** findet um **18:30 Uhr** im Sportheim des SC Hermaringen die Jahreshauptversammlung der Hermaringer Dorfhexa e. V. statt.
Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

gez.
Vorstandschaft

Gesangverein Hermaringen e. V.

gegründet 1879

Mitgliederversammlung 2021 des Gesangvereins Hermaringen 1879 e. V.

Pandemiebedingt war lange Zeit Ruhe im Verein. Mittlerweile macht sich aber wieder Aufbruchstimmung bemerkbar. Elisabeth Schuster zur Ehrensängerin ernannt. Herausragende Würdigung für Ehrensänger und Ehrenvorsitzenden Georg Rochau

Der Gesangverein Hermaringen hatte am 14. September 2021 zur 142. Hauptversammlung eingeladen. Dass diese aufgrund der aktuellen Lage etwas anders ablaufen würde, war jedem klar, als der 1. Vorsitzende Dieter Thierer die Anwesenden in der Güssenhalle begrüßte.

Für den Verein begann das Jahr 2020 noch voller Elan und Vorfreude auf ein besonderes Ereignis. Am 21. März 2020 hätte das Jubiläumskonzert anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Chorformation Voices & Fun stattfinden sollen. Durch die damals rapide verlaufende Pandemie musste dieses Konzert jedoch wenige Tage vorher noch abgesagt werden.

Damit begann für den Gesangverein eine ruhige, probenfreie Zeit und alle weiteren Veranstaltungen mussten abgesagt werden.

Neben digitalen Meetings über Videoplattformen bei Voices & Fun wurde zudem mit weiteren Aktionen versucht, den Kontakt zu den Sängerinnen und Sängern aufrecht zu erhalten.

Wann immer die Regelungen der Corona-Verordnungen es erlaubten, war es das Ziel, für alle Chorformationen ein Singen wieder anzubieten. So konnten im Sommer für einige Wochen die Proben von Voices & Fun im Freien bei der Rudolf-Magenau-Schule stattfinden. Auch der Gemischte Chor nutzte die wenigen Möglichkeiten zum gemeinsamen Treffen im Chor, bevor im Herbst durch weitere Einschränkungen die Probentätigkeit wieder eingestellt werden musste. Leider hielt diese Situation dann das komplette restliche Jahr 2020 an.

Auch die Musikgartengruppen, welche von Ulrike Sternbacher geleitet werden, standen durch die Pandemie ab März zunächst vor der Schwierigkeit, dass weitere Treffen nicht mehr möglich waren. Lediglich im Oktober konnten sich die Musikgartenkinder wieder zusammenfinden.
Bürgermeister Jürgen Mailänder war dieses Jahr urlaubsbedingt nicht anwesend, richtete aber ein Grußwort an die anwesenden Mitglieder.

In ihren Ämtern als Beiratsmitglieder konnten Steffen Diebold und Michael Grünwald für weitere 3 Jahre bestätigt werden. Silke Brunner, die in den letzten 9 Jahren als Finanzvorsitzende tätig war, hatte sich nicht mehr zur Wahl gestellt. Als Nachfolgerin konnte Stefanie Baur gewonnen werden.

Da auch die für das letzte Jahr geplante Ehrungsmatinée nicht stattfinden konnte, wurden die Ehrungen der aktiven Sängerinnen und Sänger für die Jahre 2019 bis 2021 im Zuge dieser Hauptversammlung vorgenommen. Die Ehrungsurkunden und Geschenke zum Dank für die Treue zum Gesangverein konnten folgenden Jubilaren überreicht werden:
Für 10 Jahre Singtätigkeit: Ellen Böse, Silke Brunner, Martina Weiß und Lena Wendnagel

Für 20 Jahre Singtätigkeit: Stefanie Baur, Katrin Beilharz, Irmgard Brandstätter, Claudia Butz, Steffen Diebold, Tanja Eberhardt, Jutta Hager, Waltraud Lang, Elisabeth Moser, Ulrike Sternbacher, Werner Sing, und Karin Wilhelmstätter

Für 20 Jahre Engagement im Ehrenamt als Notenwartin bei Voices & Fun: Barbara Walliser

Für 30 Jahre Singtätigkeit: Ehrensängerin Elisabeth Schuster

Für 50 Jahre Singtätigkeit: Ehrensängerinnen Emma Brandstätter und Else Hangleiter

Dem Ehrensänger und Ehrenvorsitzenden Georg Rochau wurde eine ganz außergewöhnliche Ehrung zuteil. Eine Auszeichnung mit Anerkennung und Würdigung für stolze 65 Jahre aktives Singen, für sein Wirken und seine Verdienste um den Gesangverein.

Mittlerweile ist es wieder möglich, dass die beiden Chorformationen und die Musikgartengruppen unter den entsprechenden Vorgaben ihren Probenbetrieb wieder aufnehmen konnten. Dies lässt zuversichtlich in die Zukunft blicken und so bleibt die Hoffnung, dass auch die ein oder andere Veranstaltung in naher Zukunft wieder möglich sein wird.

Simon Zimmermann
Schriftführer

v. l. n. r.: Dieter Thierer, Silke Brunner, Georg Rochau, Stafanie Baur

Die für 20 Jahre aktive Singtätigkeit geehrten Mitglieder

Landfrauen
Hermaringen

gegründet 1995

LandFrauen

Die LandFrauenkalender 2022 sind eingetroffen. Sie können ab sofort bei Rosemarie Bauer, Brenzstraße 7 in Hermaringen, Telefon 23373 für 6,00 € pro Stück erworben werden.

09.10.2021, 15:00 Uhr – Herbstkranz aus Naturmaterialien basteln mit Kursleiterin Petra Groll aus Hermaringen
– Erlernen einer kreativen Tätgkeit.
Wir treffen uns bei Heidi Maier, Im Gässle 4 zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag und basteln unter der Leitung von Petra Groll einen Herbstkranz aus Naturmaterialien.
Anmeldungen bei Rosemarie Bauer, Tel. 23373.
Dabei erfahrt Ihr dann auch, was Ihr mitbringen solltet.

19.10.2021, 19:00 Uhr – Wir häkeln eine Einkaufstasche mit Kursleiterin Ursula Hirschmann
– Erlernen einer kreativen Tätigkeit.
Wir treffen uns im „Waschhäusle“ hinter der Alten Schule und lernen unter Anleitung von Uschi Hirschmann, wie man aus Wollresten eine bunte Einkaufstasche häkelt. Mitzubringen sind Sockenwolle, Topflappengarn oder ein anderes Baumwollgarn. Gerne können hierbei auch diverse Wollreste aufgebraucht werden. Außerdem wird eine Häkelnadel der Stärke 3,5 – 4 mm benötigt.
Anmeldungen bei Rosemarie Bauer, Tel. 23373.

Sozialverband VdK
Ortsverband Hermaringen e. V.

gegründet 1947

Günther Kastler neuer Vorsitzender

Zur Hauptversammlung des VdK-Ortsverband kamen 20 Mitglieder und Bürgermeister Mailänder zusammen. Gudrun Rabl bat die Versammlung, an die Verstorbenen zu gedenken. Im Anschluss an die Tätigkeitsberichte, der 1. Vorsitzenden Gudrun Rabl, Kassierer Hans Thoma, Schriftführer Günther Kastler, Kassenprüfer Alfred Hämmerle und Renate Kling sowie Frauenbeauftragte Ingrid Medel, berichtete Bürgermeister Mailänder in seinem Grußwort über die Entwicklung der Gemeinde. Er nahm im Anschluss die Entlastung der Vorstandschaft vor und leitete die Neuwahlen. Diese brachten folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender Günther Kastler, stellv. Vorsitzende Gudrun Rabl, Kassierer Hans Thoma, Frauenbeauftragte Ingrid Medel, Kassenprüfer Renate Kling und Alfred Hämmerle. Zum Abschluss wurde Gudrun Rabl als 1. Vorsitzende durch die Hauptversammlung verabschiedet und es wurde ein kleiner Geschenkkorb überreicht.

Treib mal wieder SPORT!

Sport

Sport-Club
Hermaringen e. V.

gegründet 1929

Tischtennis

Tischtennisherren weiterhin ohne Niederlage

Herren Bezirksliga: SCH I – TTC Victoria Härtsfeld 08 I 8 : 8
Am Samstagabend empfing der favorisierte SCH die TTC Victoria Härtsfeld. Bereits aber nach den gespielten Eingangsdoppeln zeigte sich, dass die Gäste sehr stark agierten, was sich im Zwischenergebnis von 1 : 2 widerspiegelte. Lediglich Knödler/Majer konnten ihr Match souverän gewinnen. Dieser negative Trend setzte sich im gesamten ersten Durchgang in den Einzeln fort, so dass der SCH zum Wechsel in den Finaldurchgang unerwartet hoch mit 3 : 7 zurücklag. Hier wussten nur M. Majer und J. Mailänder mit klaren 3 : 0 Satzsiegen zu überzeugen. Doch danach leitete das Heimteam die Wende ein und gewann vier von sechs mögliche Vergleiche. Es triumphierten H. Knödler, J. Koch, F. Affeldt und abermals J. Mailänder mir seinem zweiten Einzelsieg. Somit musste das Abschlussdoppel über den Ausgang des Spieles entscheiden. Hier setzten sich Ertle/Koch knapp mit 3 : 2 Sätzen durch, was folglich das gerechte Remis bedeutete.
Herren Kreisliga A: SCH III – SV Zang II 9 : 5
Die Mannschaft der Stunde ist derzeit unsere Dritte. Da krankheitsbedingt kurzfristig G. Burkhardtsmaier ausfiel, sprang G. Röscheisen in die Bresche. Der SCH startete furios und gewann alle Eingangsdoppel durch Hackl/Klupp, Wiesenfarth/Röscheisen und Brezger/Meuser. Im weiteren Verlauf der Begegnung konnte der Dreipunkte-Vorsprung in den Einzeln durch B. Wiesenfarth, G. Brezger und S. Klupp gehalten werden, so dass es nach dem Wechsel 6 : 3 für die Hermaringer stand. Hier bekamen die Gäste Oberwasser und konnten einige Wettkämpfe für sich entscheiden. Somit war das Match wieder auf einmal völlig offen. Aber die Rot/Weißen ließen sich nicht beeindrucken und konterten durch G. Brezger, S. Klupp und G. Röscheisen zum hochverdienten Heimsieg. Der aktuelle Trend in der Blitztabelle weist einen tollen zweiten Platz auf. Glückwunsch zu diesem tollen Teamerfolg!

Am kommenden Wochenende sind die folgenden Paarungen angesetzt:

Herren Bezirksliga: SCH I – TV Unterkochen II I
09.10.2021 um 19:00 Uhr

Herren Bezirksklasse: VFL Gerstetten II – SCH II
09.10.2021 um 19:00 Uhr

Herren Kreisliga C: SCH IV – TSV Westhausen III
09.10.2021 um 15:30 Uhr

gez. Jörg Mailänder
Pressewart SC Hermaringen Abt. Tischtennis

Kegeln

Raunen und stockender Atem bei Publikum und Spieler

Hinter den Hermaringer Sportkeglern liegen harte Stunden mit Gefühlslagen zwischen Frust, Hoffnungslosigkeit und der

kleine Glaube an Wunder. Die zweite Männermannschaft reiste samstags nach Neu-Ulm zur Spielergemeinschaft Bavaria Pfuhl/Neu-Ulm. In der Startpaarung konnte Tobias Thierer mit drei Satzpunkten, aber weniger Gesamtkegel, glücklicherweise einen Punkt auf das Hermaringer Konto erkämpfen. Nur mit wenig Rückstand startete das Mittelpaar, welches dem doch stärkeren Gegner deutlich unterlag.
Die Schlusspaarung lies sich nicht entmutigen und spielte nochmals stark auf, indem sie beide Mannschaftspunkte mit sehr guten Ergebnissen erkämpften. Mit mehr Satzpunkten, weniger Mannschaftspunkten und 30 Kegel Rückstand blieben letztlich die Punkte doch in Neu-Ulm.

Am dritten Spieltag starteten auch die Frauen verzögert in ihren ersten Wettkampf, welcher sechs Stunden lang ein vollumfängliches Gefühlschaos verursachen sollte. Gleich zu Beginn nahmen die Gäste aus Ailingen den Frauen beide Punkte sowie über 100 Kegel ab, begründet durch das hervorragende Ergebnis der Spielerin Manuela Weiß aus Ailingen (590 Kegel). Während mancher schon die Flinte ins Korn warf oder nur noch mit einem maximalen Unentschieden für Hermaringen rechnete, wurde vom Mittelpaar eines Besseren belehrt. Wie ein bestelltes Wunder spielte Mannschaftskapitänin Caroline Grünwald ihre neue persönliche Bestleistung mit 597 Kegeln und konnte neben dem Mannschaftspunkt auch die Gesamtholzzahl zurück erkämpfen. Von dieser Erfolgswelle ließ sich Spielerin Sieglinde Fiedler, welche sich eigentlich in den Ruhestand verabschiedet hatte, anstecken und brachte einen weiteren Punkt nach Hermaringen. Im Endspurt wurde es dann nochmals eng für die Frauen. Zeitweise lag Ailingen vorne, dann wieder nur hauchdünn Hermaringen. Erst in den letzten fünf Würfen konnten die Hermaringer Frauen den Sack zu machen und den Sieg mit zarten 10 Kegel Vorsprung nach Hause holen.

Die gemischte Mannschaft machte sich zuhause das Leben nicht ganz so schwer gegen die SG Bavaria Pfuhl/Neu-Ulm. Vier Spieler, vier Punkte und 100 Kegel Vorsprung reichten für einen souveränen Sieg auf den Heimbahnen. Das Spiel der ersten Männermannschaft wurde vom Gegner verschoben.

Stefanie Thierer
Pressewartin

Ergebnisse:
SG Bavaria Pfuhl/Neu-Ulm II : Männer II 5 : 3 2975 : 2943
T. Thierer 491, P. Maier 486, T. Heiske 448, H.-D. Moser 474, P. Döring 512, M. Eck 532

Frauen I : TSG Ailingen 5 : 3 3195 : 3185
K. Knöpfle 497, U. Mack 489, C. Grünwald 597, S. Fiedler 526, S. Thierer 518, J. Mack 568

Gemischt : SG Bavaria Pfuhl/Neu-Ulm 6 : 0 2145 : 2031
L. Drewke 543, S. Walliser 494, L. Mack 546, J. Mack 562

Termine:
09.10.2021, 09:30 Uhr
U14-männlich : EKC Lonsee

09.10.2021, 13:00 Uhr
EKC Lonsee (Gastspieler aus Hermaringen) : KC Schwabsberg

16.10.2021, 12:00 Uhr
Männer II : ESC Ulm II

16.10.2021, 15:30 Uhr
Männer I : KV 2000 Geislingen II

16.10.2021, 10:00 Uhr
SVH Königsbronn : Gemischt

17.10.2021, 15:30 Uhr
FV Burgberg II : Frauen I

17.10.2021
U-10-Spieltag in Lonsee

E-Junioren – Bezirkspokal Di., 28.09.2021

E-Junioren Bezirkspokal
SC Hermaringen 4 : 16 FV Sontheim/Brenz II
[DB] In der zweiten Runde des Bezirkspokals müssen sich unsere E-Junioren nach einer 4 : 16 Niederlage gegen den FV Sontheim II leider verabschieden.

Abermals bei tollem Wetter empfingen unsere E-Junioren am vergangenen Dienstag den FV Sontheim II zum Bezirkspokalspiel in der zweiten Runde auf dem Kupferschmid. Begann der SC doch recht verheißungsvoll, musste man trotzdem wieder sehr früh das erste Gegentor hinnehmen. Weitere Gegentore machte man den Gästen in der Folge abermals sehr einfach. Doch endlich sollte es mal klappen mit dem eigenen Torerfolg und man kam bereits in der ersten Halbzeit sogar gleich zu zwei eigenen Torerfolgen. So stand es zur Halbzeit 2 : 8 für die Gäste.

In der zweiten Hälfte konnten sich unsere E-Junioren besser einfinden und hielten gut mit. Aber durch doch immer wieder unnötige Fehler in der Abwehrarbeit kamen die Gäste auch hier wieder schnell zu mehreren Toren.

Man konnte zwar auch in der zweiten Hälfte noch zwei Tore schießen, am Ende jedoch steht ein 4 : 16 für die Gäste unter dem Strich.

Es spielten:
Paul Kartaly, Alladin Mujcinovic, Maximilian Fetzer, Tim Elling, Jona Medel, Fabio Büttner, Toni Kontak, Tim Häussler, Louis Krause, Jakob Zenker, Jonas Moser
Tore: Toni Kontak (2), Jonas Moser, Louis Krause

Gesamtergebnisse Fußball

Vorschau:
Sonntag, 10.10.2021
15:00 Uhr SCH – SV Lauchheim

Es gibt wie bei allen Heimspielen leckere Würstchen, Schnitzel & Trinken.
Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und Unterstützung unserer Fußballmannschaft.

Bezirksliga 9. Spieltag
1. Germania Bargau – SCH 6 : 1 (1 : 0)

Rückschlag in Bargau – ernüchternde 2. Halbzeit
Die Begegnung bei den heimstarken Bargauern nahm von Beginn weg Fahrt auf. Zunächst waren es die Hausherren, welche zweimal aus aussichtsreicher Position vergaben. Danach waren es auf Hermaringer Seite Killgus und Mair, die jeweils allein vor dem Torwart von Bargau scheiterten. Auch in der Folge beruhigte sich das Spiel nicht wirklich. Zwar hatte der SC vereinzelt sehr gute Einschussmöglichkeiten, insgesamt leistete man sich im Spielaufbau aber zu viele Aussetzer und lud die Germania immer wieder zu Torabschlüssen ein. Nicht unverdient gingen die wachen Hausherren nach einem zunächst abgewehrten Eckball und der anschließenden Flanke kurz vor dem Halbzeitpfiff mit 1 : 0 in Führung.
Über den zweiten Durchgang gibt es nicht mehr viel Positives zu berichten. Nach dem zweiten Bargauer Treffer in der 60. Minute war das Spiel im Prinzip gegessen. Ohne allzu große Gegenwehr kassierte man 4 weitere Treffer, für das zwischenzeitliche 1 : 4 aus Sicht des SC sorgte Mair.

Es spielten: Braunmiller, Krancher (F. Häberle), Merkle, Zimmermann, Rekittke (85. Mayer), Amthor, Killgus, M. Staudenmeyer, P. Häberle (55. Hahn), Mair, DiDio Fiorentino.

Bogenschießen

Teilnahme am Bow Hunter Liga Finale des DFBV, der Bundesliga des Bogenschießen in Haigerloch Stetten

Was beim Fußball die Bundesliga ist, ist beim Bogenschießen die Bow Hunter Liga des DFBV Deutscher Feldbogen Verband Deutschland. Hierzu konnten wir Schützen und Schützinnen uns über das Jahr hinweg bei mehreren Turnieren qualifizieren.

Am Wochenende war es nun soweit, 100 Bogen-Begeisterte aus ganz Deutschland traten in Haigerloch Stetten in den unterschiedlichen Bogenklassen gegeneinander an. Drei Güssenjäger waren dabei.

Jörg Schellmann, der in der stark besetzten Langbogenklasse Herren als Favorit startete, kämpfte mit seiner Verletzung im Arm. Nach kurzem Einbruch schoss er sich im Shoot Out auf Platz 1.

Susanne Schellmann konnte in der Langbogenklasse Damen den 2. Platz der deutschen Meisterschaft beibehalten. Timo Oppold kämpfte bis zum Schluss und musste sich im Shoot Out geschlagen geben. Er erreichte einen guten 4. Platz.

gez. Susanne Schellmann
Schriftführerin Abt. tradt. Bogenschießen SC Hermaringen

Ski- und Sportverein Hermaringen e. V.

gegründet 1972

***Leichtathletik *Turnen *Gymnastik**

Übersicht der Jazztanzgruppen des SSV Hermaringen

Unsere Jazztanzgruppen haben nach den Sommerferien wieder mit dem Training begonnen. In einigen Gruppen sind noch Plätze frei! Hier findest du eine Übersicht über alle unsere Jazztanzgruppen.

Du hast Lust mal bei einer Gruppe rein zu schnuppern? Dann melde Dich unter der folgenden E-Mail-Adresse: lisa.gassner.93@gmx.de oder komm doch einfach mal im Training vorbei!

Wir freuen uns auf Dich! :)

Gruppenname: Outset (Erwachsenengruppe)
Trainer/innen: Lisa Gassner
Alter der Teilnehmer: Jahrgänge 2003 – 1993
Trainingszeit: Wir trainieren immer freitags von 18:00 bis 20:00 Uhr in der Güssenhalle.

Gruppenname: Flashback (Jugendgruppe)
Trainer/innen: Hanna Gassner und Esra Isik
Alter der Teilnehmer: Jahrgänge 2004 – 2006
Trainingszeit: Wir trainieren immer dienstags von 17:30 bis 19:00 Uhr in der Güssenhalle.

Gruppenname: Equipo (Jugendgruppe)
Trainer/innen: Nina Keller und Pia Czichon
Alter der Teilnehmer: Jahrgänge 2007 – 2009
Trainingszeit: Die Jazztanzgruppe Equipo trainiert momentan immer freitags von 17:00 bis 18:00 Uhr in der Güssenhalle.

Gruppenname: Fireflies (Kindergruppe)
Trainer/innen: Sophie Keller, Lia Vörös und Hanna Sing
Alter der Teilnehmer: Jahrgänge 2010 – 2013
Trainingszeit: Wir trainieren freitags von 15:00 bis 16:00 Uhr in der Güssenhalle. Am 29.10.2021 findet das erste Training statt.

Gruppenname: Jazz-Zwerge (Kindergruppe)
Trainer/innen: Jana Gumpp, Laura Röscheisen
Alter der Teilnehmer: Jahrgänge 2014 – 2015 (1. und 2. Klasse)
Trainingszeit: Wir trainieren immer dienstags von 16:30 bis 17:30 Uhr in der Güssenhalle.

Achtung: Es wird auch eine neue Jazztanzgruppe für ganz kleine Tänzer und Tänzerinnen geben – die Jazz-Flöhe!

Ski- und Snowboardschule

DSV on tour zu Gast an der Rudolf-Magenau-Schule

Das DSV Mobil tourt gerade durch Deutschland und versucht mit Spiel und Spaß Kinder an den Wintersport heranzuführen. Einen Vormittag war das Mobil auch an der Hermaringer Grundschule zu Gast. Die Kinder waren mit Begeisterung, Spaß und Konzentration bei der Sache. Nach einem kurzen Aufwärmspiel waren in einem Balancierparcours, angepasst an die verschiedenen Altersstufen, unter anderem Geschicklichkeit und Koordination gefragt. Für Klein und Groß war dies eine rundum gelungene Aktion, die es bestimmt nicht zum letzten Mal gab. Bei so vielen begeisterten Gesichtern am Ende der Einheit freut sich die Skischule des SSV Hermaringen schon auf den nächsten Winter mit Euch!

Tennis

SSV Hermaringen

Hallo Tennismitglieder,
am vergangenen Samstag fand zum Abschluss der Freiluftsaison unser Schleifchenturnier statt.
Bei sehr gutem Tenniswetter konnten wir mehr als 20 Teilnehmer auf unserer Anlage begrüßen. Somit konnten zahlreiche interessante Matches absolviert werden.
Neben Kaffee und Kuchen gab es noch gegrillte Leckereien.
Wir bedanken uns für die zahlreiche Teilnahme und freuen uns auf die Freiluftsaison im kommenden Jahr.
Bleibt gesund.

Sportliche Grüße
gez. die Abteilungsleitung

Schleifchenturnier vom 02.10.2021

Treff der Älteren

Ausflug nach Hohenmemmingen

Am Mittwoch, den 13.10.2021 treffen wir uns an der Güssenhalle um 16:00 Uhr.
Abfahrt mit Pkws zur Einkehr ins RSV-Sportheim Hohenmemmingen.
Bitte Impfnachweis und Maske nicht vergessen.

gez. Brachert

Aktuelles

Vortragsreihe im Pflegestützpunkt

Im Landratsamt Heidenheim findet zur Zeit eine Vortragsreihe zum Thema „Gut zu wissen: Vorsorge – Pflege – Gesundheit“ statt.
In der täglichen Beratungsarbeit des Pflegestützpunktes wurden verschiedene Fragen immer wieder thematisiert. Daraus wurde eine Vortragsreihe organisiert, um Betroffene und interessierte Bürger umfassend zu informieren.
Über Osteuropäische Betreuungskräfte referiert am 12. Oktober 2021 Cemile Kayikci vom VIJ e. V. Stuttgart: Wie kann eine legale Beschäftigung aussehen? Des Weiteren erfahren wir am 14. Oktober 2021 von Stefan Kauffmann, Geschäftsführer Betreuungsverein Heidenheim, alles über Vorsorgevollmachten, Betreuung und Patientenverfügung. Dem folgt 19. Oktober 2021 ein Vortrag zum Thema Erben und Vererben mit Rechtsanwalt Jörg Rapp, Fachanwalt für Steuerrecht, Testamentsvollstrecker und Nachlasspfleger.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei und beginnen jeweils um 18:00 Uhr im Landratsamt. Aufgrund der Corona-Pandemie ist die Zahl der Teilnehmer*innen begrenzt.
Eine Anmeldung per Telefon oder E-Mail ist erforderlich unter Telefon: 07321 321-2424 oder pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de. Zur Teilnahme gilt die aktuelle Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg. Je nach aktueller Situation finden die Vorträge online statt. Eine genaue Veranstaltungsübersicht finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter www.landkreis-heidenheim.de.

Wir beraten Sie gern!

Pflegestützpunkt des Landkreises Heidenheim:

Telefon: 07321 321-2424 Christel Krell
07321 321-2473 Veronika Bruckner

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8:00 – 11:30 Uhr,
Mo. 14:00 – 16:00 Uhr,
Do. 14:00 – 17:30 Uhr.

Landratsamt, Felsenstraße 36, Gebäude A Zimmer A 015 (EG)

Neu gegründeter Migrationsbeirat nimmt Arbeit auf

Landrat Polta stellt wichtige Brückenfunktion heraus
Im Landkreis Heidenheim leben aktuell 22.098 Menschen mit Migrationshintergrund. Im Jahr 2011 waren es noch 12.108. Um den gestiegenen Anforderungen an einen Integrationsprozess gerecht zu werden, und um diesen weiter zu fördern, ist nun mit dem neu gegründeten Migrationsbeirat

ein wichtiger Baustein geschaffen worden. Am vergangenen Donnerstag, den 23. September 2021, hat dessen erste Sitzung in der Hammerschmiede in Königsbronn stattgefunden.

Das Gremium setzt sich zusammen aus zwölf ehrenamtlich tätigen sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohnern des Landkreises Heidenheim mit Migrationshintergrund sowie vier Kreistagsmitgliedern, des Weiteren aus den Integrationsbeauftragten des Landkreises Heidenheim und der Großen Kreisstädte Giengen und Heidenheim und einem Vertreter der kreisangehörigen Städte und Gemeinden. Den Vorsitz hat Landrat Peter Polta inne. In der ersten Sitzung wurden zudem Vesislava Georgieva und Bernhard Ilg zu den stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Vorgesehen ist ein vierteljährlicher Turnus.

„Es ist wichtig, dass Integration nicht „von oben" herab geschieht, sondern auf eine breite Beteiligung in der Bevölkerung setzt. Hierbei erfüllt der neu gegründete Migrationsbeirat eine wichtige Brückenfunktion zwischen den Menschen mit und ohne Migrationshintergrund im Landkreis. Die erste Sitzung verlief sehr positiv. Man hat gespürt, dass sich hier viele motivierte Menschen verschiedener Nationalitäten, Kulturen und Religionen zusammengefunden haben, die etwas bewegen wollen", freute sich Landrat Peter Polta.

Gemeinsam mit den anderen Mitgliedern des Gremiums hat die Integrationsbeauftragte des Landkreises Heidenheim, Yasemin Yelen, in der ersten Sitzung mehrere Zielsetzungen erarbeitet: „Wir stehen noch ganz am Anfang unserer Arbeit. Deswegen gilt es zunächst, grundsätzliche Dinge anzustoßen. Dazu gehören Netzwerkarbeit, das Ermöglichen und Schaffen von Begegnung und Austausch sowie Öffentlichkeitsarbeit, um den Migrationsbeirat auf unterschiedliche Weise nach außen hin sichtbar zu machen."

Im Kreistag hat der Migrationsbeirat eine beratende Funktion. So hat er beispielsweise die Möglichkeit, Stellungnahmen, die seinen Aufgabenbereich betreffen, abzugeben. Bestellt wurden die Mitglieder des Migrationsbeirates für die Dauer der Amtszeit des derzeitigen Kreistags.

Radfahren im Herbst: Tourentipp Wasser und Stein

Begleitet von Kultur und Natur läuft es rund auf dem Härtsfeld

Für den Sommer daheim gab es dieses Jahr vom Tourismusteam aus dem Landratsamt Heidenheim verschiedene Tipps um die Heidenheimer Brenzregion zu erkunden. Und auch im Herbst lassen sich bei gutem Wetter noch Rad- und Wandertouren unternehmen. Deshalb geht es nun mit dem Rad auf das Härtsfeld.

„Wasser und Stein" heißt die mit dem Symbol dreier Wasserwellen auf dunkelblauem Grund gekennzeichnete Tour (44 Kilometer). Sie führt vom Bahnhof in Heidenheim-Schnaitheim übers Möhntal hinauf aufs Härtsfeld. Die Hochfläche mit den Orten rund um Dischingen, Nattheim und Neresheim beeindruckt durch ihre reizvoll-herbe Landschaft und mit zahlreichen bekannten Baudenkmälern. Unterwegs warten Kloster Neresheim, der Härtsfeldsee, die Burg Katzenstein und auch ein Abstecher zum Schloss Thurn und Taxis ist möglich.

Wieder in Heidenheim trifft die Tour beim Brenzpark auf den Brenz-Radweg, der zurück zum Ausgangspunkt am Schnaitheimer Bahnhof führt.

Die Tour ist unterwegs gut ausgeschildert. Details zur Strecke u. v. m. gibt es unter www.heidenheimer-brenzregion.de. Ein Übersichtsflyer ist beim Landratsamt Heidenheim unter Tel. 07321 321-2593 erhältlich.

DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende

Täglich werden für Patienten in Deutschland bis zu 15.000 Bluttransfusionen benötigt. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Spende.

Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung oftmals das wichtigste Kriterium. Unfallopfer, Patienten mit Krebs, schweren Erkrankungen, werdende Mütter, Neugeborene – die Liste der Patienten, die auf Blutspenden angewiesen sind, ist schier unendlich.

Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten weiterhin vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten seit Beginn der Pandemie geplante Eingriffe verschieben, um Notfall-Kapazitäten freizuhalten. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird kontinuierlich dringend Nachschub an Blutspenden benötigt. Einige Blutbestandteile sind z. B. nur max. vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spendefähigen zur Spende:

Dienstag, dem 26.10.2021 oder
Mittwoch, dem 27.10.2021
jeweils von 11:00 bis 16:00 Uhr
Bürgerhaus Schranne, Schrannenstr. 12
89537 Giengen/Brenz

Hier geht es zur Terminreservierung:
https://terminreservierung.blutspende.de

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen.
Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. **Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten, bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesenen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein.**

Alle Informationen finden Sie unter
www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 11 949 11**.

Polizeidirektor Manfred Burger verabschiedet/ Der Leiter der Verkehrspolizeiinspektion geht in den Ruhestand.

Ende September geht mit Polizeidirektor Manfred Burger ein Beamter in den Ruhestand, der sich bereits seit vielen Jahren der Verkehrssicherheitsarbeit verschrieben hatte: Neben der Führung der Verkehrspolizeiinspektion Heidenheim in den vergangenen drei Jahren, ist er bereits seit gut 15 Jahren Leiter der „ARGE Kinder/Sicherer Schulweg", einer Arbeitsgemeinschaft im Rahmen von GIB ACHT IM VERKEHR, der landesweiten Verkehrssicherheitsaktion in Baden-Württemberg.
Der Erste Polizeihauptkommissar Markus Greifenberger wird das Amt des Leiters der Verkehrspolizeiinspektion ab Oktober kommissarisch übernehmen.

Dem scheidenden Leiter der Verkehrspolizeiinspektion, Manfred Burger dankte der Polizeipräsident für seine sehr erfolgreiche Arbeit. Er sei ein Chef gewesen, der mit viel Engagement seine Dienststelle geleitet habe. Ihm sei es dabei gelungen, sowohl die dienstlichen Belange als auch die Belange der Kolleginnen und Kollegen gleichermaßen in vorbildlicher Weise zu berücksichtigen. In der Bilanz habe die

Dienststelle stets hervorragende Arbeit geleistet und motivierte und professionelle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hervorgebracht. Für die Zukunft wünschte Weber dem neuen Pensionär alles Gute, viel Gesundheit und Freude bei allem, was er vorhat.

Das Polizeipräsidium Ulm sorgt in seinem Zuständigkeitsbereich, den Landkreisen Alb-Donau, Biberach, Göppingen und Heidenheim und dem Stadtkreis Ulm für die Sicherheit von mehr als 900.000 Einwohnern auf einer Fläche von 4.155 km².

Der seit dem 1. Januar 2020 in die neugeschaffene Schutzpolizeidirektion integrierten Verkehrspolizeiinspektion obliegt mit ihren etwa 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, verteilt auf drei Standorte in Heidenheim, Laupheim und Mühlhausen i. T. an 365 Tagen im Jahr – rund um die Uhr – die Betreuung der Autobahnabschnitte der A8 von der Anschlussstelle Wendlingen bis hin zur Landesgrenze sowie auf der A7 von der Landesgrenze bei Langenau bis zur Anschlussstelle Aalen-Oberkochen. Darüber hinaus ist der Verkehrspolizeiinspektion die Fachaufsicht für den gesamten operativen Verkehrsbereich des Polizeipräsidiums Ulm übertragen. Die Leitung der Verkehrspolizeiinspektion selbst hat ihren Sitz in Heidenheim-Oggenhausen.

Claudia Kappeler
Tel. 0731 188-1111
E-Mail: ulm.pp.sts.oe@polizei.bwl.de

Mit „nora“: Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst ab sofort auch per App in Notsituationen erreichbar

Stv. Ministerpräsident und Innenminister Thomas Strobl: „Mit dieser neuen Notruf-App wird ein zukunftsorientiertes, digitales Leuchtturmprojekt umgesetzt. Auf dem Weg, allen Menschen eine gleichberechtigte, barrierefreie Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen, sind wir dadurch ein gutes Stück vorangekommen.“

„Die Notruf-App ‚nora‘ ergänzt jetzt die bestehenden Notrufsysteme um einen zusätzlichen mobilen Baustein“, erklärt der Stv. Ministerpräsident und Innenminister Thomas Strobl und setzt fort: „Vor allem Menschen mit einer Sprach- oder Hörbehinderung und Menschen mit geringen Deutschkenntnissen profitieren von der Entwicklung, die für mehr Sicherheit und Selbstbestimmung sorgt.“ Der Start der App ist ein erster Schritt; „nora“ soll in den kommenden Jahren kontinuierlich weiterentwickelt werden.

Die Notruf-App „nora“ ermöglicht es in Notsituationen, ganz ohne zu sprechen, einen Notruf abzusetzen. In diesem Notruf per App werden die wichtigsten Informationen automatisch übermittelt – etwa persönliche Daten, der Notfall-Ort und die Art des Notfalls. Die persönlichen Daten bleiben auf dem Smartphone gespeichert und werden nur bei einem Notruf an die Einsatzleitstellen übermittelt. Freiwillig können in der App Angaben wie Alter, Geschlecht, Vorerkrankungen und Behinderungen hinterlegt werden.

Informationen zur konkreten Notsituation werden über maximal fünf Fragen abgefragt. Dabei helfen Symbole, Texte in leichter Sprache und eine intuitive Nutzerführung. In bedrohlichen Situationen, in denen der Notruf möglichst unbemerkt bleiben soll, ist auch ein „stiller Notruf“ möglich. Der App-Notruf für Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst kann im ganzen Bundesgebiet genutzt werden. Neben Deutsch ist die App auch in englischer Sprache verfügbar.

Menschen mit Sprach- und Hörbehinderungen stehen bisher das Notruf-Fax, ein Gebärdendolmetscherdienst (TESS-Relay) sowie die SMS-Nothilfe zur Verfügung. Der Dolmetscherdienst stellt die Kommunikation zwischen den Notrufenden und der jeweiligen Einsatzleitstelle her und übersetzt. Das Notruf-Fax muss von einem Standort mit Faxgerät versendet werden und lässt Rückfragen der Einsatzleitstelle nur mit verhältnismäßig großem Aufwand zu; ein mobiler Notruf ist über dieses System in der Regel nicht möglich. Daher wurde bereits im Jahr 2015 in Baden-Württemberg die SMS-Nothilfe als erste, einfache mobile Lösung realisiert: „nora“ stellt eine Ergänzung dieser Dienste dar.

Die Notruf-App „nora“ ist in einer Kooperation der Länder, unter Federführung des nordrhein-westfälischen Innenministeriums, als bundesweit einheitliche App-Lösung entstanden. Sie steht ab sofort in den App-Stores zum kostenlosen Download bereit: „Ich danke allen Beteiligten für ihr Engagement für diese wichtige Einrichtung. Sie haben dazu beigetragen, vielen Menschen ein noch größeres Sicherheitsgefühl zu geben“, so Innenminister Thomas Strobl abschließend.

Impressum: Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Karlstraße 12, Hermaringen, Tel.: 07322 95470, E-Mail: mitteilungsblatt@hermaringen.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister J. Mailänder o. V. i. A.
Verantwortlich für den Anzeigenteil und Geschäftliches: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Dischingen. **Zuschriften für Chiffreanzeigen richten Sie bitte an die BAIRLE Druck & Medien GmbH (Adresse s. u.)**
Berichte unter der Rubrik „Parteien“, „Vereine“, „Sport“, „Kirchen“ oder vom Verfasser unterzeichnete Artikel, stellen die jeweilige Meinung der politischen Organisation, der Vereine, der Pfarrämter oder Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr.
Gestaltung: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Gutenbergstraße 3, 89561 Dischingen, Tel.: 07327 9601-0, E-Mail: guessenblaettle@bairle.de.
Erscheinungsort Hermaringen. Erscheint wöchentlich. Auflage 650 Stück.
Bezugsgebühren jährlich 30,00 Euro einschließlich Trägerlohn.
Veröffentlichungen aller Art und Anzeigen müssen bis spätestens Dienstag, 12:00 Uhr bei uns eingegangen sein. Berichte und Anzeigen, die später eingehen, können sonst nur in der darauffolgenden Woche erscheinen. Feiertagsänderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Anzeigenteil

Beachten Sie bitte die Mundschutzpflicht!

Für Ihre Pinnwand!

Der korrekte Notruf

Für einen Verletzten kann ein qualifizierter Notruf das Leben bedeuten. Deshalb ist es wichtig, dass hier so wenig Fehler wie möglich gemacht werden.

- **Wo geschah es? (Genaue Ortsangabe)**
- **Was geschah? (Art des Notfalls)**
- **Wie viel? (Verletzte/Erkrankte)**
- **Welche? (Art der Verletzung)**
- **Warten auf Rückfragen!**

Europaweit gilt, ob Handy oder Festnetz

Notruf 112

Ihre Alternative zum Pflegeheim:

Ambulanter Pflegedienst!

Pflegekräfte Service

Wir sind im gesamten Landkreis Heidenheim für Sie unterwegs!

Liebevoll, professionell und immer zuverlässig

Tel. 07322 - 95 45 080 • www.pflegekräfte-service.de

Redaktionsschluss für das Güssenblättle ist **Dienstag, 12:00 Uhr.**

Bitte unbedingt einhalten!

ohne Termin!

TÜV SÜD Auto Partner

Sontheim

Brenzer Str. 35 (Avia-Tankstelle) 07325 6982

Wir prüfen Ihr Fahrzeug!

Mo 15-18 Uhr Fr 14-17 Uhr

Hebammenpraxis

Seyhan Lisa Johanna Ute

- **Geburtsvorbereitungskurse**
- **Rückbildungskurse**
- **Harmonische Babymassage nach Bruno Walter**
- **Vorsorgeuntersuchungen**
- **Beikosteinführung**
- **Stillcafé**
- **artgerecht® Babyschlaf Coach**
- **Akupunktur**
- **Yoga in Schwangerschaft und Rückbildung**
- **Aufklärung von Mädels und Jungs (getrennt)**
- **Gynäkologisches Taping**

Wir Du & Ich

- Ihre Blase weint? Lassen Sie sie uns gemeinsam mit dem **Beckenbodentraining** zum Lachen bringen.

Sontheimer Straße 12, 89567 Sontheim Brenz www.hebammen-brenztal.de

Großer Geflügelverkauf

Leger Hühner, Enten, Gänse, Puten u. Mast vorbestellen!

Am Montag, 11.10.2021 vorletzter Termin

und Montag, 08.11.2021 letzter Termin

Hermaringen, Kirche, 12:00 Uhr

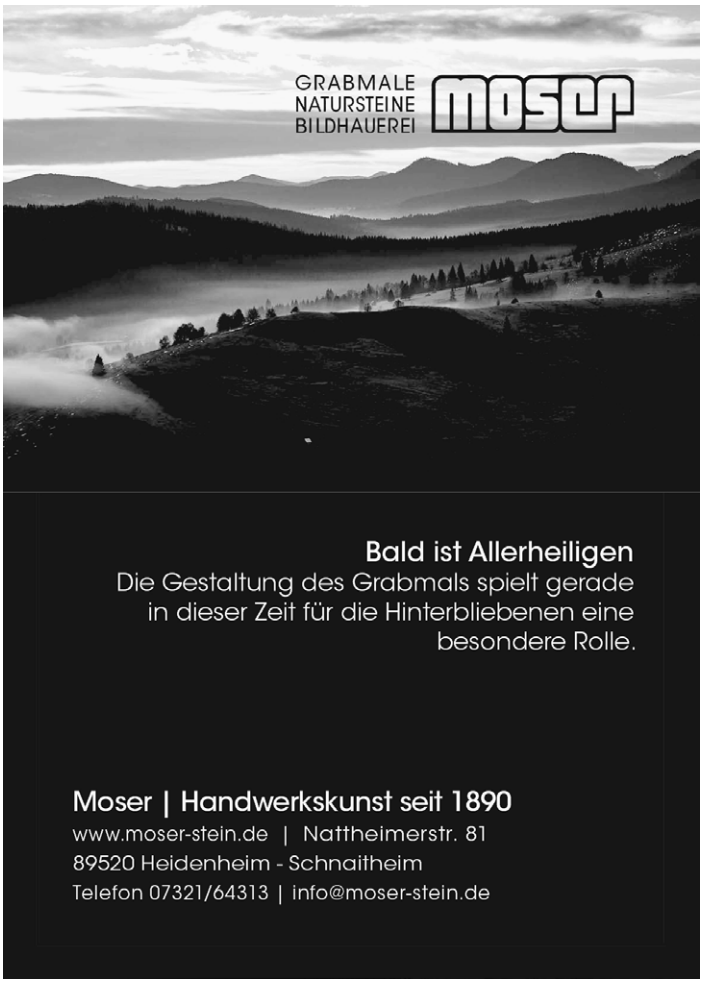
Geflügelzucht Josef Schulte – Tel. 05244 8914
www.gefluegelzucht-schulte.de

Sarah's mit viel Liebe VON HAND GEMACHT *Leckereien*

NEUERÖFFNUNG

Sarah's Leckereien Laden in der Friedrichstraße 46 am
Do., 07.10.2021 und Fr., 08.10.2021
von 9:00 – 17:30 Uhr und am
Sa., 09.10.2021 von 9:00 – 12:30 Uhr

Wir haben hausgemachte Maultaschen, Sülzen, Gulasch, hausgemachte Kutteln, schwäbische Spezialitäten, Suppen, Liköre, Schoko-Nüsse, gebrannte Nüsse, Marmeladen, Olivenöl, Salsiccia u. v. m.
Es gibt auch einige Leckereien zum Probieren.

Danach immer donnerstags und freitags von 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:30 Uhr und samstags von 9:00 – 12.30 Uhr.

Kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch!